

Die Wege zum richtigen Umgang mit der Erkrankung sind wichtig:

- Informieren Sie sich ausführlich über Ihre Krankheit verbessern Sie somit Ihr Wissen
- Kontrollieren Sie durch regelmäßige Arztbesuche und durch ständige Selbstkontrolle den Verlauf Ihrer Erkrankung
- Nehmen Sie die von Ihrem Arzt verordneten Medikamente regelmäßig ein. Die richtige medikamentöse Therapie ist äußerst wichtig
- Vermeiden Sie schädliche Einflüsse wie Tabakrauch, Reizgase, usw.
- Halten Sie Ihren Körper durch Lungensport und Atemtherapie leistungsfähig, denn das beeinflusst den Verlauf der Krankheit positiv
- Bleiben Sie deshalb wegen Ihrer Erkrankung auf vielfältige Art körperlich aktiv
- Passen Sie Ihren Tagesablauf der Erkrankung an
- Falls notwendig, stellen Sie Ihre Ernährung und Ihre Essgewohnheiten um
- Werden Sie nie müde, sich immer wieder aufs Neue mit Ihrer Erkrankung auseinander zu setzen

Haben Sie Interesse an einer Mitgliedschaft?

Auf unserer Homepage finden Sie das entsprechende Aufnahmeformular. Bitte füllen Sie es aus und senden Sie uns den unterschriebenen Antrag zu.

Informationen erhalten Sie:

Im Internet:

Homepage: www.copd-selbsthilfe.de

In unserer Geschäftsstelle:

COPD Selbsthilfe e.V.

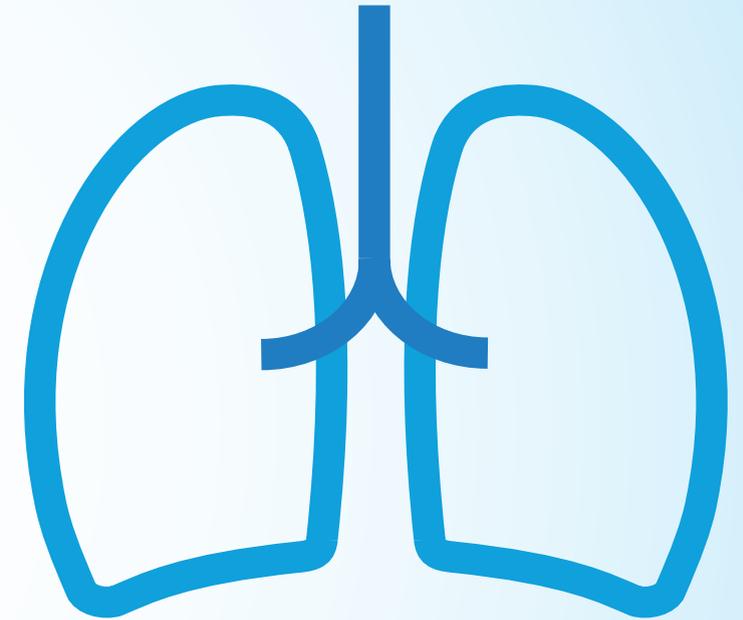
Regentenstr. 10

41748 Viersen

Infos per Email: verein@copd-selbsthilfe.de

© COPD-Selbsthilfe e.V. Ver. 09-2011

COPD Selbsthilfe e.V.



Organisation
für Betroffene mit chronisch- obstruktiven
Atemwegserkrankungen

COPD

www.copd-selbsthilfe.de

COPD Selbsthilfe e.V.

Die Selbsthilfe ist ein anerkannter und unentbehrlicher Teil unserer Gesundheitsversorgung. Dieses haben wir, das heißt die Betroffenen, durch unsere langjährige Arbeit in unseren Selbsthilfegruppen sehr schnell erkannt. Um auch in der Öffentlichkeit in einer Rechtsform auftreten zu können, wurde im Januar 2009 der Verein COPD Selbsthilfe e.V. gegründet.

Der Verein ist bestrebt, Menschen mit chronischen Lungenerkrankungen aktiv bei der Verbesserung ihrer Lebensqualität hilfreich, vor allem aber rechtzeitig zur Seite zu stehen. Entscheidend für den Verlauf einer chronischen Erkrankung sind die frühzeitige Diagnose und die konsequente Behandlung.

Hierzu zählen hauptsächlich Betroffene, die an COPD, Lungenemphysem, Lungenhochdruck, Fibrose und Asthma erkrankt sind. Alpha 1-Antitrypsinmangel-Erkrankte und Patienten mit einer Sauerstoff-Langzeit-Therapie sind ebenfalls in diese Hilfe zur Selbsthilfe eingebunden. Für die Angehörigen gilt der Grundsatz in gleicher Weise. Seine weiteren Aufgaben sind u.a.:

Die Interessen der an chronischen Lungenerkrankungen leidenden Menschen nach außen hin zu vertreten.

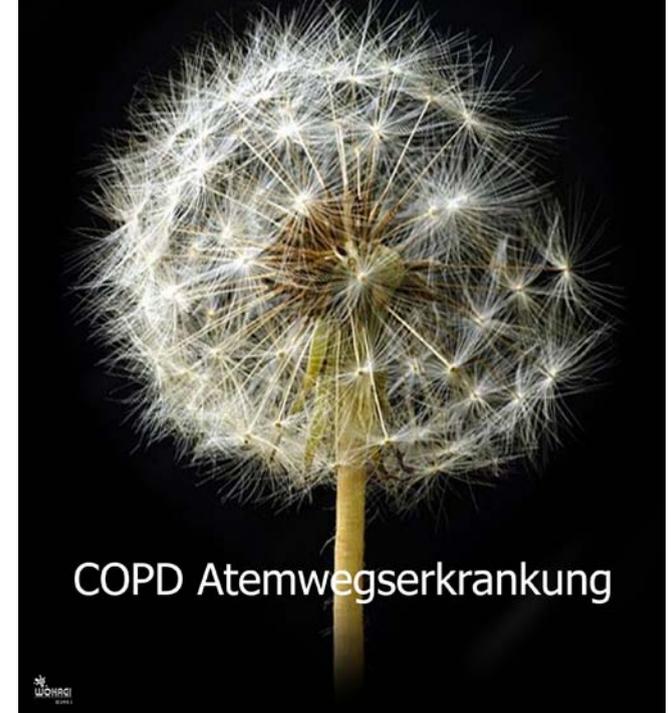
Er möchte:

Ansprechpartner für alle Seiten in Fragen unserer Erkrankung sein, gesundheitsbezogene Projekte fördern und über neue Behandlungsmethoden berichten.

- Möglichkeiten der Prävention aufzeigen
- Informationen sammeln und weiter geben
- den mit ihm verbundenen Selbsthilfegruppen hilfreich zur Seite stehen und einen intensiven Erfahrungsaustausch mit ihnen führen
- Selbsthilfegruppen, die mit seiner Zielsetzung im Einklang stehen, bei ihrem Aufbau und in ihrer Arbeit unterstützen
- die Hilfe zur Selbsthilfe im Allgemeinen fördern
- die Kooperation zwischen Betroffenen, Fachmediziner, Krankenhäusern und Rehakliniken Intensivieren

Bei den vom Verein organisierten und durchgeführten Patientenveranstaltungen, wird durch fachmedizinische Beteiligung das Spektrum der neuesten Erkenntnisse vermittelt. Bei den Vorträgen kompetenter Ärzte und für die Krankheit qualifizierten Fachkräfte, gibt es ausreichende Diskussionsmöglichkeiten zwischen Patienten, Angehörigen und Referenten.

Die Luft zum Leben



COPD Atemwegserkrankung

„Die Spielregeln des Lebens verlangen von uns nicht, dass wir um jeden Preis siegen; wohl aber, dass wir den Kampf niemals aufgeben“.

Viktor E. Frankl

Wir wissen, dass wir unsere Krankheit nicht besiegen können, aber wir haben für uns Wege gefunden, wie wir besser mit ihr leben können.